



Johann-Matthias Graf von der Schulenburg (Herausgeber)

Daniela Eidt-Koch (Herausgeber)

A. Prenzler (Herausgeber)

**Steuerung des Gesundheitsverhaltens im Spannungsfeld  
zwischen staatlichem Paternalismus und individueller Freiheit**

Schriftenreihe des Instituts für Versicherungsbetriebslehre 15  
der Universität Hannover

Herausgegeben von Prof. Dr. J.-M. Graf v. d. Schulenburg

D. Eidt-Koch

A. Prenzler

J.-M. Graf v. d. Schulenburg (Hrsg.)

**Steuerung des Gesundheitsverhaltens  
im Spannungsfeld zwischen  
staatlichem Paternalismus und individueller Freiheit**

Cuvillier Verlag Göttingen

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/1010>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany  
Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: [info@cuvillier.de](mailto:info@cuvillier.de), Website: <https://cuvillier.de>

# Inhaltsübersicht

## A Ist Sucht aus ökonomischer Sicht Privatsache?

<b>1 Ökonomische Theorie der Sucht – ist Sucht rational?</b> <i>Ansgar Lange</i> .....	1
<b>2 Tabaksteuern – Auswirkungen auf das Individuum und die Ökonomie</b> <i>Kathrin Heymer</i> .....	27
<b>3 Alkoholsteuern – Auswirkungen auf das Individuum und die Ökonomie</b> <i>Gerald-Alexander Beese</i> .....	51
<b>4 „Fragestellungen im Zusammenhang mit der Legalisierung von Cannabis“</b> <i>Oliver Lücke</i> .....	79

## B Ist Prävention ein gutes Investment?

<b>5 Prävention in Deutschland – eine Analyse aus ökonomischer Sicht</b> <i>Florian Leppert</i> .....	107
<b>6 Verhaltens- versus Verhältnisprävention – eine ökonomische Analyse</b> <i>Stephan Perng</i> .....	131
<b>7 Sinnhaftigkeit von Vorsorge- und Screeningmaßnahmen aus ökonomischer Sicht</b> <i>Friederike Küster</i> .....	158

## C Seltene Erkrankungen in Not?

<b>8 Volkskrankheiten versus seltene Erkrankungen – eine Analyse aus gesundheitsökonomischer Sicht</b> <i>Thomas Plagemann</i> .....	186
<b>9 Versorgungs- und Finanzierungsprobleme bei seltenen Erkrankungen – Lösungsmöglichkeiten aus theoretischer und empirischer Sicht</b> <i>Rebecca Rump</i> .....	210
<b>10 Volkskrankheiten versus seltene Erkrankungen – wo sollte der Schwerpunkt der Versorgung liegen?</b> <i>Birger Jaspers</i> .....	237
<b>11 Orphan Drugs – eine gesundheitsökonomische Analyse</b> <i>Melanie Vorholt</i> .....	262

# **A Ist Sucht aus ökonomischer Sicht Privatsache?**

## **1 Ökonomische Theorie der Sucht – ist Sucht rational?**

*Ansgar Lange* .....1

## **2 Tabaksteuern – Auswirkungen auf das Individuum und die Ökonomie**

*Kathrin Heymer* .....27

## **3 Alkoholsteuern – Auswirkungen auf das Individuum und die Ökonomie**

*Gerald-Alexander Beese* .....51

## **4 „Fragestellungen im Zusammenhang mit der Legalisierung von Cannabis“**

*Oliver Lücke* .....79

# 1 Ökonomische Theorie der Sucht – ist Sucht rational?

*Ansgar Lange*

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung</b> .....	<b>4</b>
<b>2 Grundlagen und Begriffsabgrenzungen</b> .....	<b>5</b>
2.1 Definition von Abhängigkeit .....	5
2.1.1 Definition der Weltgesundheitsorganisation (WHO) .....	5
2.1.2 Gesundheitsökonomische Definition .....	5
2.1.3 Rechtliche Definition .....	6
2.1.4 Definition nach Becker & Murphy .....	6
2.2 Definition von Rationalität .....	7
<b>3 Modell der rationalen Abhängigkeit</b> .....	<b>7</b>
3.1 Modellannahmen und die Nutzenfunktion .....	8
3.2 Dynamik des Modells .....	11
3.3 Modellmodifikationen zur Annäherung an die Realität .....	15
3.3.1 Multiple Steady States .....	15
3.3.2 Flexible Preise .....	16
3.3.3 „Cold Turkey“ und „Binges“ .....	18
3.4 Zusammenfassung des Modells .....	19
<b>4 Kritik und Erweiterungen</b> .....	<b>20</b>
4.1 Kritische Betrachtung .....	20
4.2 Optimierung des Modells .....	22
<b>5 Fazit</b> .....	<b>24</b>
<b>6 Literaturverzeichnis</b> .....	<b>25</b>

## Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
Aufl.	Auflage
BGM	Becker & Grossman & Murphy
BM	Becker & Murphy
BV	Braun & Vanini
d. h.	das heißt
DHS	Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V.
DRG	Diagnosis Related Groups
et al.	et altera, und andere
ICD	International Classification of Diseases
Jg.	Jahrgang
o. g.	oben genannt
o. J.	ohne Jahresangabe
OZ	Orphanides & Zervos
s.	siehe
S.	Seite
SS	Steady State
u. a.	unter anderem
ugs.	Umgangssprachlich
vgl.	vergleiche
WHO	World Health Organization
z. B.	zum Beispiel
z. T.	zum Teil
zit. n.	zitiert nach